Auszeit

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 01:17

gestresst von der gegenwärtigen Lage gönnt sich die Lady ein oder zwei Bier
Ein großes vom Faß bitte!!!!

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 01:29

sieht die hübsche Lady sitzen, sieht auch, dass sie etwas gestresst aussieht und geht einfach zu ihr an den Tisch

Hallo schöne Frau. Sie scheinen mir recht in Anspruch genommen. Gestatten Sie, dass ich mich zu Ihnen setze?

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 01:32

Aber bitte.

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 01:38

setzt sich und bestellt einen trockenen Roten

Gestatten Sie mir die Frage, aber was hat Sie so gestresst? War es der missglückte Angriff Ihres Landes auf die armen Hobbits?

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 01:46

Das ist eigentlich nicht das Problem.
prostet Herrn Saxburger zu
Das war ein dummes Pfadfibnderunternehmen, von dem ich nichts wusste.
Aber was daraus geworden ist...
leert ihren Krug.
Dienst!!! Bier!!!
Wenn einem Freunde in den Rücken fallen....
das ist schon deprimierend.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 7. April 2007, 01:49

Lustwandelt mit seiner Begleitung durch den Biergarten

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 01:53

die Lady sieht Lande. Ihre Augen verengen sich zu schmalen Schlitzen

---

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 01:58

sieht, wie das Bier in der Hand der Lady beim Anblick des Herrn Lande förmlich gefriert

Oh ich konnte ja nicht ahnen, dass sich aus dem Kommandounternehmen des Aquamarine noch weitere diplomatische und sogar persönliche Probleme für Sie entwickelten.

Da möchte ich doch lieber einfach nur ein Gläschen hier mit Ihnen trinken und über andere Dinge plaudern.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 02:06

Persönlich?
Wohl kaum. Obwohl, ich dachte... Egal.
Was Sie mit "diplomatische Verwcklungen" bezeichnen,
läuft möglicherweise auf einen großen Krieg hinaus.
Aber Sie haben recht, wechseln wir das Thema. welches schlagen Sie denn vor?

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 07:56

Ich könnte ja das Thema OIK vorschlagen, aber dann wären wir wieder bei Arbeit und Problemen, nämlich meinen. Also lassen wir das lieber.

Wie wäre es mit dem recht unverfänglichen und eher erfreulichen Thema Urlaub? Wo auf der microationalen Welt würden Sie denn gern einmal, so Sie Zeit und Gelegenheit haben, ein paar schöne Tage oder Wochen verbringen wollen?

Ich muss gestehen, dass ich in Schwion eigentlich schon da wohne, wo andere gern Urlaub machen. Trotzdem zieht es mich halt in der wenigen freien Zeit meist in fernere Länder um diese, ihre Landschaften und ihre Kulturen kennenzulernen.

Und wie erfreulich für mich, am 12.04. ist es wieder mal soweit. Diesmal führt mich eine Reise mitten hinein in das hansastanische Zentalgebirge, also in hohe Berge und zu sehr ursprünglichen Kulturen.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 12:57

Urlaub? Ich weiß nicht so genau. Der Dienst lässt mir ja kaum Zeit dazu.
Ich fand es in Attekarien sehr schön, da war ich mal auf Genesungsurlaub.

Aber eigentlich bin ich schon zufrieden, wenn ich an einem unserer einsamen Strände sitzen und die Sterne betrachten kann

---

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 13:21

Was? Sie waren schon auf Urlaub, wenn auch Genesungsurlaub, in Attekarien? Nun da hätte sich ja ein Ausflug auf die turanische Halbinsel oder in meine Heimat, in die schwionischen Berge angeboten. Aber sicher waren Sie damals als Rekonvaleszent nicht so sehr an größeren Ausflügen oder touristischem Programm interessiert als vielmehr an der Wiederherstellung Ihrer Gesundheit.

Natürlich ist es in der Heimat doch am schönsten, und ich kann mich an der schwionischen Bergwelt auch kaum sattsehen. Aber Reisen in andere Länder, in andere Kulturen und zu anderen Menschen machen mir nicht nur sehr viel Spaß, sondern bilden auch ungemein. Wie heißt doch die alte Weisheit? "Weltanschauung kommt von Welt anschauen." Und dies versuche ich doch möglichst oft umzusetzen.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 15:17

Schon wahr, aber schwer zu machen.
Bei diesen diplomatischen Reisen sieht man kaum was, von Erholung zu schweigen.
Abver das bringt das Amt mit sich, wer das eine will, muß das andere mögen...
Glücklicherweise hatte ich früher genug Zeit zum Reisen.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 7. April 2007, 18:10

Lässt sein Weib davonwusseln, irgendwas wichtiges eben ...

Uargh. *gähnt*

Herr Saxburger. Dame Enigma. Teechen?

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 18:32

Tach Herr Lande. Tee? Da bin ich nicht so der Freund von. Ich nehme lieber noch nen Schoppen Roten.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 7. April 2007, 21:08

erhebt sich
Herr Saxburger, es hat mich gefreut.
Schönen Tag noch.
spuckt Lande vor die Füße und geht

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 7. April 2007, 21:13

Lacht schallend und stellt dann seinen Tee auf den Tisch

Und sowas nennt sich Lady, nunja.

Alles im Lot Herr Saxburger?

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 7. April 2007, 21:33

glotzt mit aufgerissenem Mund, ob der Reaktion der Lady dieser hinterher

Ach ja Herr Lande, was war das denn? Mag Sie die Lady nicht? Ich habe bald den Eindruck.

Also bei mir läuft es einigermaßen rund. Etwas Trouble in der OIK aber sonst keine größeren Probleme. Und Turanien ist ja eine durchaus pflegleichte Nation.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 7. April 2007, 21:57

Naja man muss auch mal ausspannen eben.

Naja und die erm Enigma ist wohl sauer weil wir Aquatropolis nicht beigestanden haben, also egal.